

[27086.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Vom Mittelalter zur Neuzeit.
Bilder
von
Gustav Frehtag.

gr. 8. Preis: 1 fl 22½ Nf ord., 1 fl 5 Nf netto.

Dieser Band, welcher fast durchgängig neue Aufsätze enthält, bildet zugleich die erste Abtheilung des zweiten Bandes der Bilder aus der deutschen Vergangenheit in ihrer neuen Umarbeitung.

Das nun vollständig erschienene Werk behandelt die Geschichte des deutschen Volks von der ältesten Zeit bis zur Gegenwart und umfaßt folgende vier Bände:

Band I. Aus dem Mittelalter. 2 fl 7½ Nf ord., 1 fl 15 Nf netto.

(Baarpreis: 11/10 für 14 fl .)

Band II. 1. Abth. Vom Mittelalter zur Neuzeit (1200 bis 1500). 1 fl 22½ Nf ord., 1 fl 5 Nf netto.

(Baarpreis: 11/10 für 10 fl 27½ Nf .)

Band II. 2. Abth. Aus dem Jahrhundert der Reformation (1500 bis 1600). 1 fl 15 Nf ord., 1 fl netto.

(Baarpreis: 11/10 für 9 fl 10 Nf .)

Band III. Aus dem Jahrhundert des großen Kriegs (1600 bis 1700). 2 fl ord., 1 fl 10 Nf netto.

(Baarpreis: 11/10 für 12 fl 15 Nf .)

Band IV. Aus neuer Zeit (1700 bis 1848). 2 fl ord., 1 fl 10 Nf netto.

(Baarpreis: 11/10 für 12 fl 15 Nf .)

In Rechnung liefere ich Ihnen, auch wenn nach und nach bezogen, auf 12 Exemplare ein Freieremplar.

Ihre Bestellungen auf gebundene Exemplare wollen Sie gef. an Herrn Friedr. Volkmar hier richten.

Leipzig, 8. November 1867.

S. Hirzel.

Nohl, Musikerbriefe.

[27087.]

Wir bitten die Herren Sortimenten, das Ende 1866 in unserem Verlage erschienene Buch:

Musikerbriefe.

Eine Sammlung Originalbriefe

von

Chr. Gluck, Ph. C. Bach, J. Haydn, C. M. v. Weber, Mendelssohn-Bartholdy

herausgegeben

von

Ludwig Nohl,

Professor in München.

1867. Broschirt. Preis 2 fl ; gebunden 2 fl 10 Nf . stets auf Lager zu halten. Es empfiehlt sich als interessantes Weihnachtsgeschenk für alle Musikliebhaber. Herr Prof. Nohl wird in den von ihm beabsichtigten Vorlesungen in den größten Städten Deutschlands auf dasselbe verweisen.

Herr F. Volkmar hat gebundene Exemplare auf Lager.

Leipzig, November 1867.

Dunker & Humblot.

Librairie Orientale de Maison-neuve & Co.,

[27088.] 15, Quai Voltaire.
(Leipzig, F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.)

Vient de paraître:

Firdousi, le Livre des Rois (Chah-nameh), publié, traduit et commenté par J. Mohl. Tome V. In-Fol. Paris, Impr. imp. (Encadrements noirs.) 90 fr.

Le même ouvrage (encadrements rouges) 100 fr.

Ce magnifique volume fait partie de la Collection Orientale exécutée par ordre de S. M. l'Empereur et en forme le Tome IX.

Eichhoff (F. G., professeur de Faculté, inspecteur général de l'Université), Grammaire générale indo-européenne. Un beau vol. in-8. de 411 pages. 1867. 6 fr. 50 c.

Baissac (J.), de l'origine des dénominations ethniques dans la race Aryane. Étude de philologie et de mythologie comparée. 104 pages. 1867. 2 fr. 50 c.

Monographie très-intéressante, qui dénote dans son auteur un esprit curieux d'études précieuses pour la science de l'homme et des nations diverses.

Revue de Linguistique et de Philologie comparée. Abonnement: Un an, Paris, 12 fr.; Départements, 14 fr.; Etranger, le port en sus.

La *Revue de Linguistique et de Philologie comparée* paraîtra tous les trois mois et formera un volume de plus de 500 pages. Le deuxième fascicule, qui vient de paraître, contient les articles ci-dessous:

Bréal (M.), Aryaque et Sanscrit. — Oport (J.), les variations du V aryaque. — Chavée, Idéologie positive. — Familles naturelles des idées verbales dans la parole indo-européenne. — Hovelacque (A.), les éléments de la dérivation. — Caix de Saint-Aymour, sur la déclinaison indo-européenne et sur la déclinaison des langues classiques en particulier. — G. de Rialle, Etudes Védiques. — Chavée, Etymologie aryo-romane. Regrets, Regretter. — Bibliographie.

[27089.] In unserm Verlage ist soeben erschienen:

Die Erbverbrüderungen

zwischen

den Häusern Sachsen und Hessen,

und

Sachsen, Brandenburg und Hessen.

Von

Edgar Löning,

Dr. jur. et phil., Privatdozent an der Universität Heidelberg.

Preis 20 Sf oder 1 fl. 12 kr. rhein.

Obige Schrift geben wir nur in fester Rechnung mit 25 % Rabatt, und gegen baar mit 33½ % Rabatt.

Literarische Anstalt (Rütten & Löning) in Frankfurt a. M.

Für das Weihnachtslager.

[27090.]

Eine Lilie im Thal! Eine Erzählung. Mit einer Ansicht des Schlosses Haldenburg in Stahlstich. Zweite Auflage. Geh. 1 fl 10 Sf . Einfach geb. 1 fl 15 Sf . Fein in Leder mit Goldschn. geb. 2 fl .

Auf 6 + 1 Freieremplar.

Diese Erzählung ist vorzugsweise für erwachsene Töchter; sie ist lebendig und fließend geschrieben; der fromme Ton, welcher sich durch das Ganze zieht und sich namentlich in einem edlen Frauengemüthe (Elisabeth) offenbart, ist nirgends gekünstelt und übertrieben.

Die Lilie im Thal hat sich auch in ihrer zweiten Auflage eines gleich erheblichen Absatzes zu erfreuen, wie bei der ersten Auflage, was auch einem großen Theile der geehrten Sortimentshandlungen hinlänglich bekannt ist.

Gebundene Exemplare liefere ich nur fest. Hannover. **Carl Meyer.**

[27091.] In meinen Verlag ist übergegangen und von jetzt an nur von mir zu beziehen:

Enchiridion

des

kleinen Katechismus

Dr. Martin Luthers.

Mit einer Erklärung in Frag und Antwort

herausgegeben

von

H. A. Dähjel,

Pastor pr. zu Neusalz.

16. Halle 1858. 5 Sf netto.

Helon's Wallfahrt

nach Jerusalem.

109 Jahre vor der Geburt unsers Herrn.

Von

Friedr. Strauß,

Verfasser der „Glockentöne“.

4 Bändchen. 16. Eberfeld 1820.

Brosch. 1½ fl .

(Herabgesetzter Preis.)

Breslau, den 6. Novbr. 1867.

Carl Dülfer.

[27092.] Am 1. December kommt zur Versendung:

Vierteljahresschrift

für

praktische Pharmacie

herausgegeben

von

Dr. G. C. Wittstein.

XVII. Band. (Jahrgang 1868.)

1. Heft, pro compl. 2 fl 28 Nf .

Handlungen, mit welchen ich nicht in Rechnung setze oder welche mit Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten gegen mich noch in Rückstand sind, wollen ihren Bedarf baar verlangen.

Bei Aussicht zur Gewinnung neuer Abonnenten steht dieses Heft à cond. zu Diensten.

München, 11. November 1867.

Jul. Grubert.